



BLM-Forum

Medien in Deutschland –
alles digital, außer Radio?

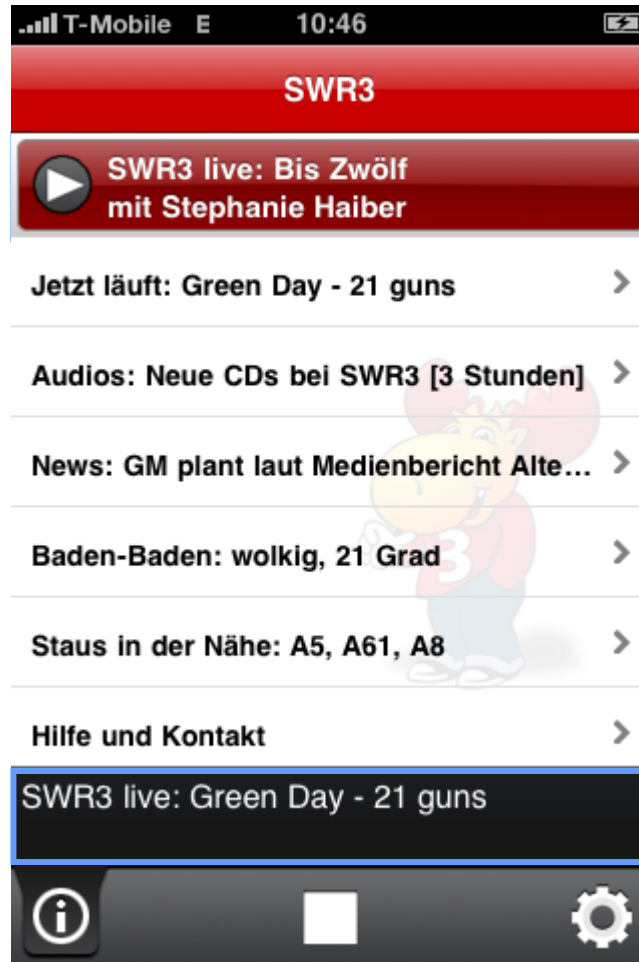
6. Oktober 2009

Die Zukunft des Radios hat schon begonnen!

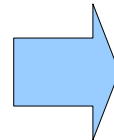
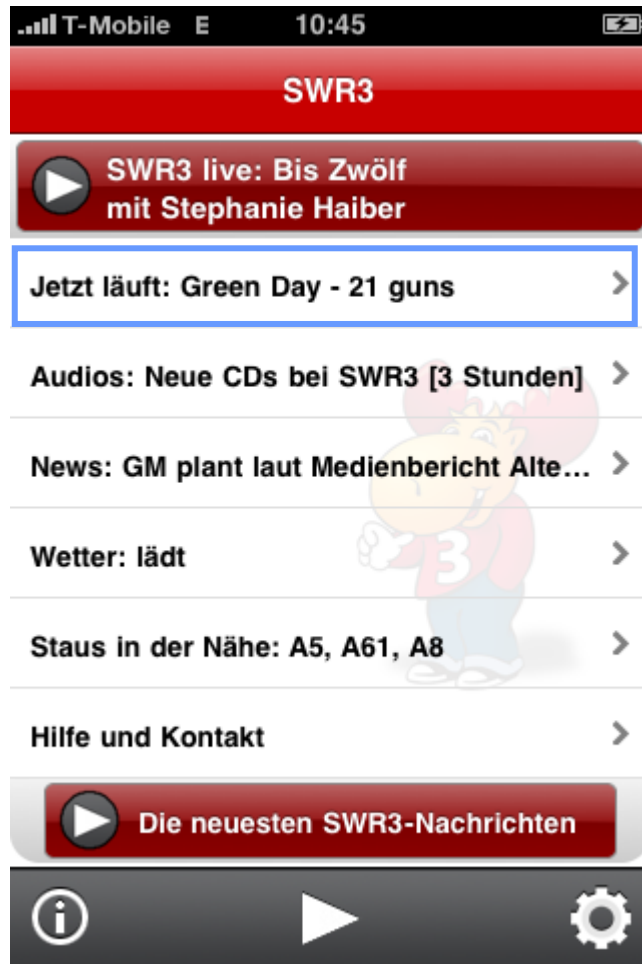
Michael Schlicksupp
Südwestrundfunk

6. Oktober 2009

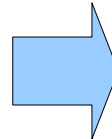
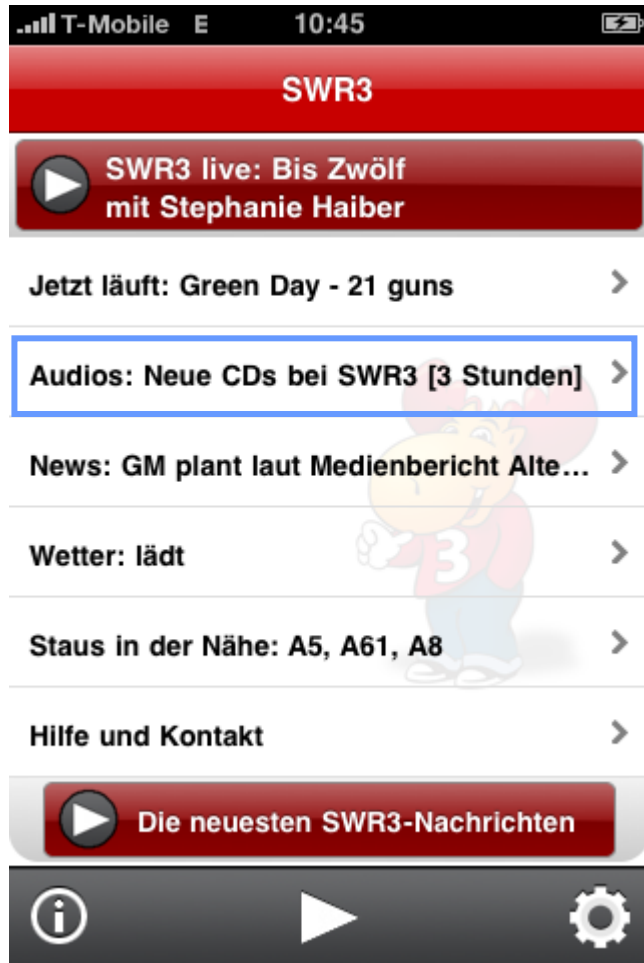
iPhone Applikation starten



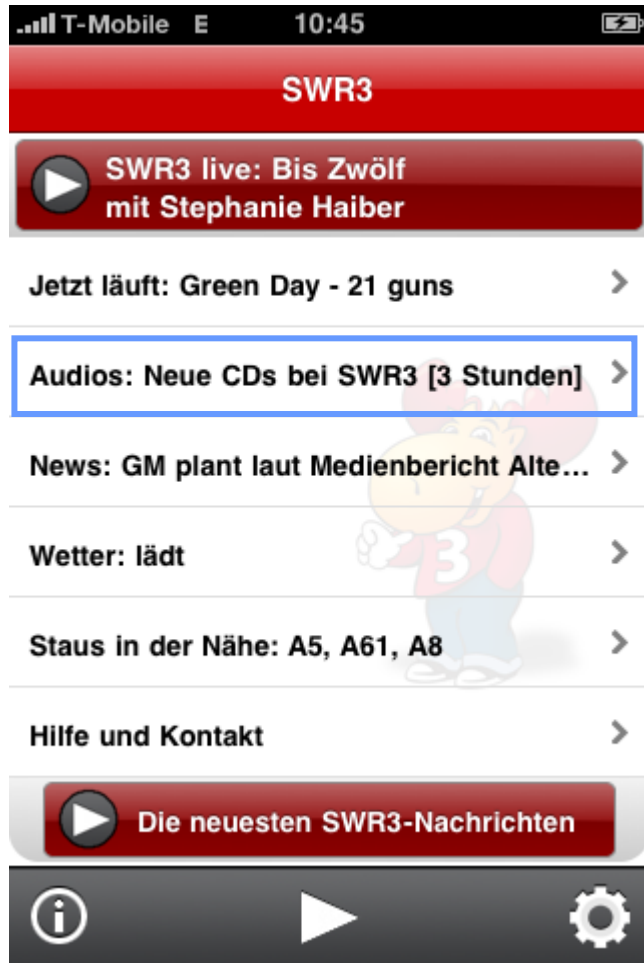
iPhone Applikation starten



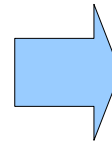
Redaktionell betreuter Audio-on-demand Bereich



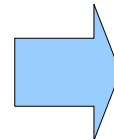
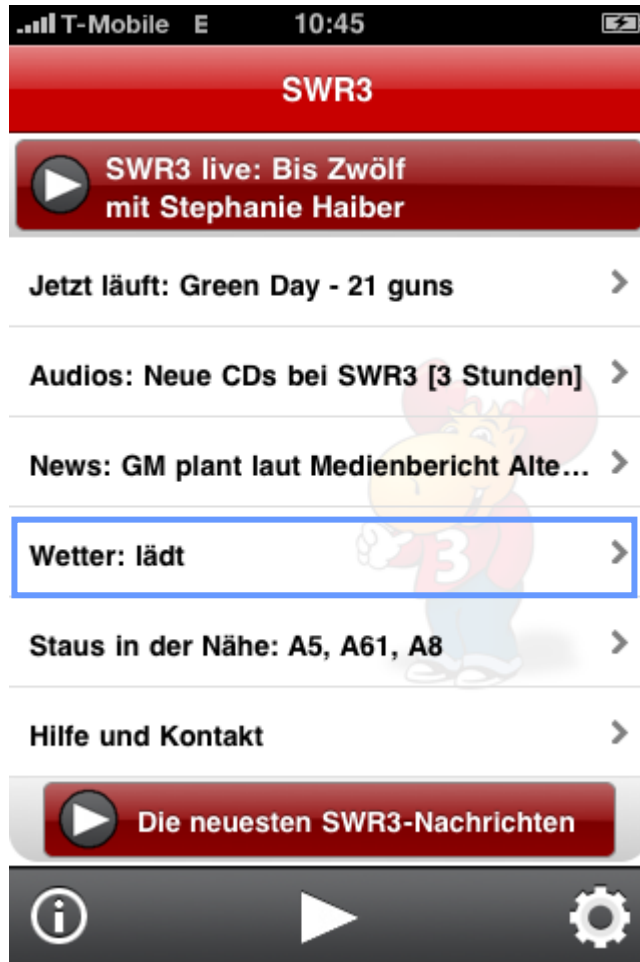
Redaktionell betreuter Audio-on-demand Bereich



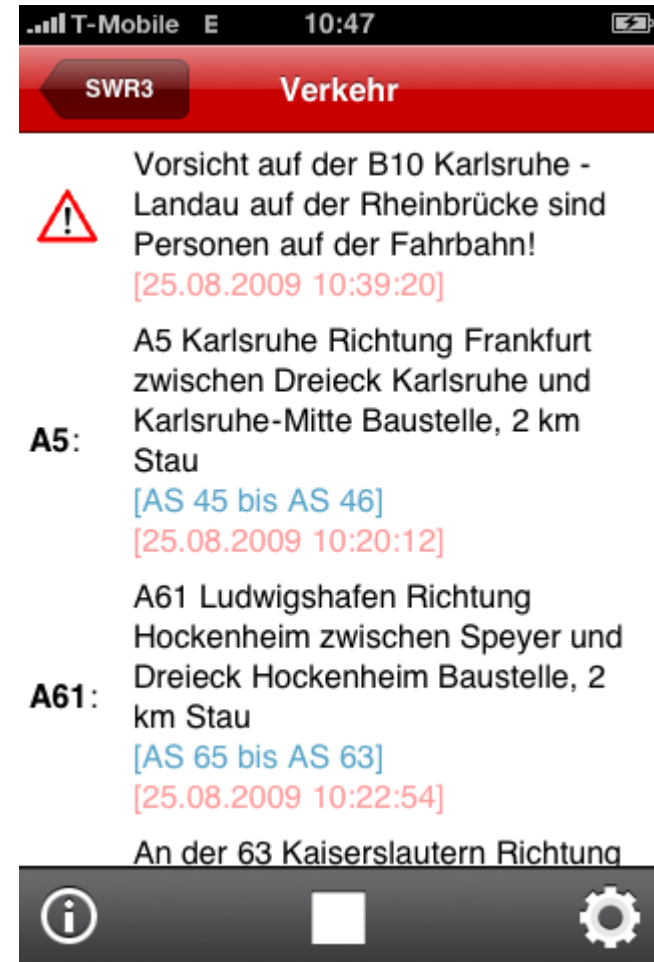
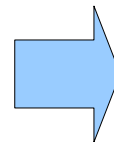
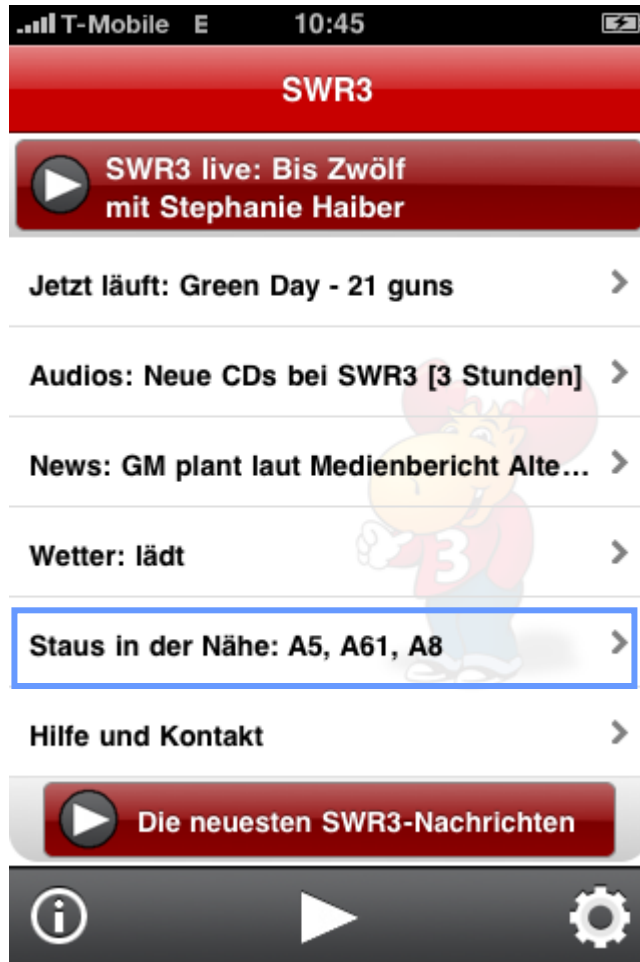
RSS-Feeds mit den aktuellen Nachrichten

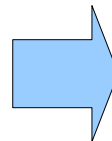
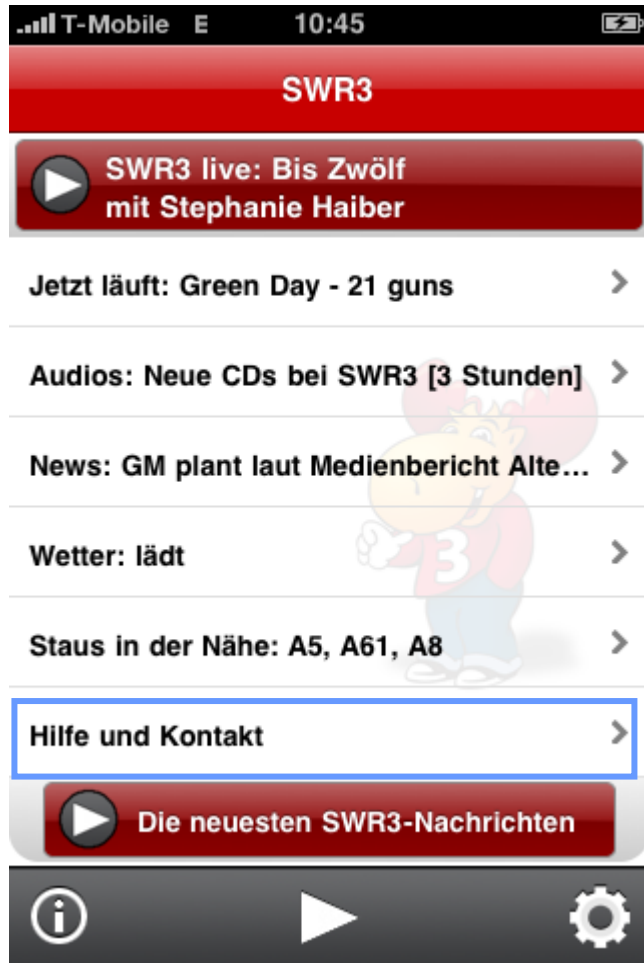


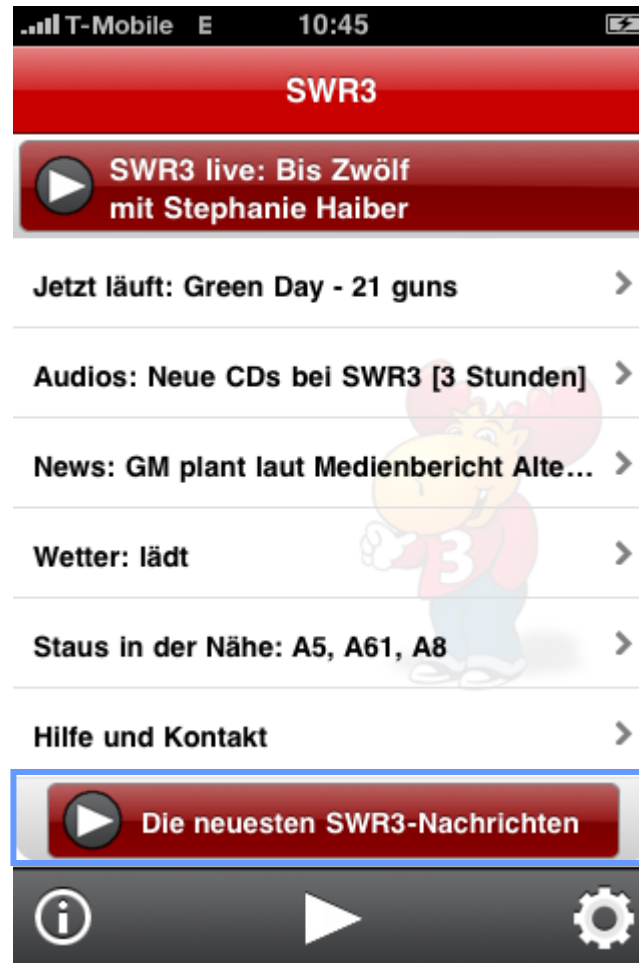
Aktuelle Wetterdaten (personalisiert)



Aktuelle Verkehrsdaten (personalisiert)



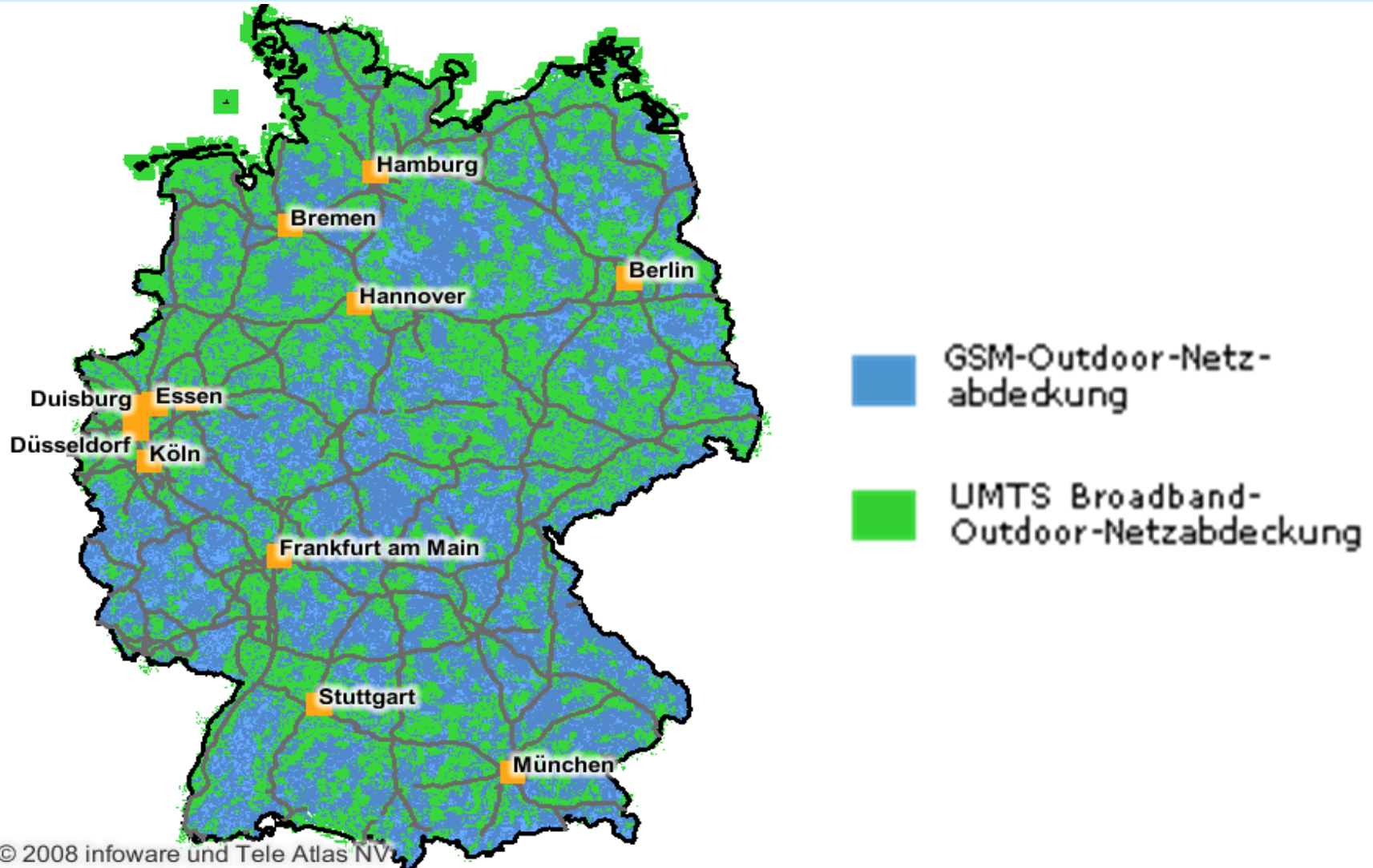




Das Elchradio in Zahlen (nach 1 Woche im App Store)

- 35.000 Downloads
- Platz 2 der meistgeladenen Apps bei iTunes
- Platz 1 der meistgeladenen Apps bei iTunes im Bereich Musik
- 310.000 zusätzliche Pls für SWR3.de (entspricht plus 4%)
- 46.000 mal Live-Radio gehört
- 15.000 mal die aktuellsten SWR3-Nachrichten on demand gehört
- 19.000 mal andere Audios (Podcasts und „WebChannel“) gehört
- 18.000 mal Verkehrsnachrichten gelesen
- 16.000 mal Wetternachrichten gelesen
- 2.200 mal Weltnachrichten gelesen
- 2.100 mal BW-Nachrichten gelesen
- 1.000 mal RP-Nachrichten gelesen

Aktuelle Mobilfunk-Netzabdeckung



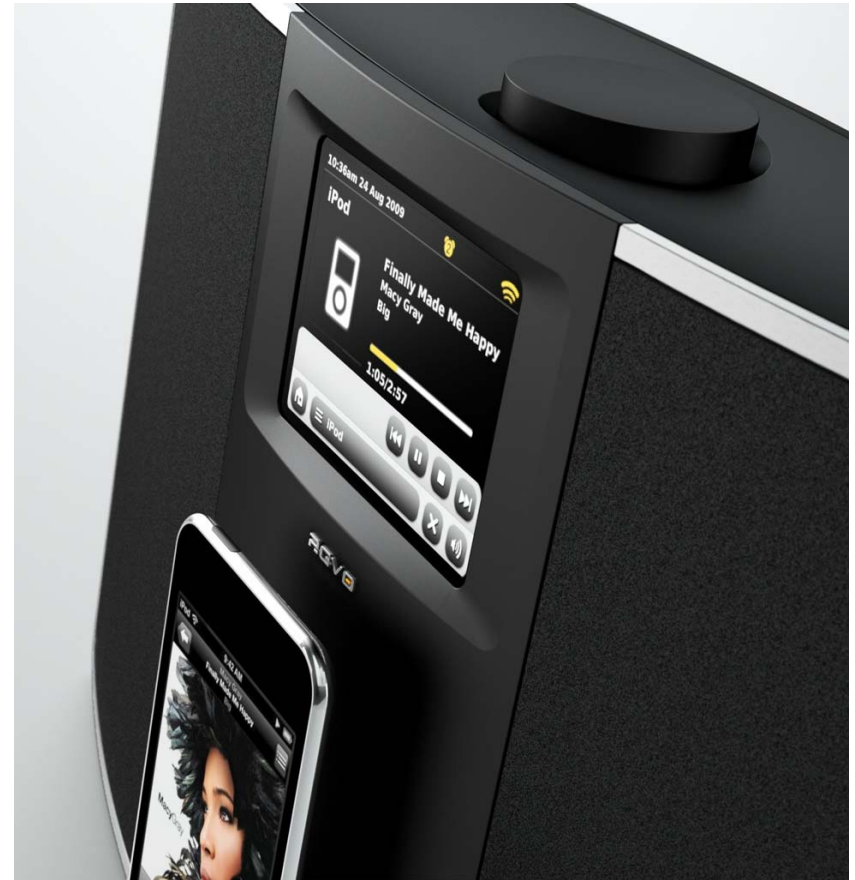
- **Rund 100 Mbit/s bei LTE – aber für alle in einer Funkzelle!**
(1600 max. Hörer/innen bei „Unicast“)
- **Wirkliche Flächendeckung fraglich** – wegen „Fallback“ nach UMTS oder GSM/GPRS/EDGE
- **Für Live-Radiohören nur sinnvoll, wenn**
 - Kapazität dafür reserviert wird,
 - nur eine beschränkte Zahl von Programmen zugelassen und
 - die Netztechnik darauf eingerichtet wird („Multicast“)
- **Bisher kein Geschäftsmodell und keine Aktivitäten der Netzbetreiber sichtbar**

- **UKW** bleibt als Konstante noch lange wichtig
- **Digitalradio** ist schon heute an jedem DSL/WLAN-Anschluss Realität
- Deshalb ist **Internet** ein wichtiger digitaler Weg in Wohnungen und Betriebe
- **Digital terrestrischer Broadcast** ist erforderlich für Flächendeckung und (Auto-)mobilen und portablen Empfang

- Spielt in einem **neuen Gesamtkonzept** eine wichtige, aber modifizierte Rolle
- **Für DAB spricht** auch:
 - Die Situation in anderen europäischen Staaten
 - Die begonnene Marktdurchdringung mit hybriden Endgeräten inkl. DAB-Empfang
- **Sicherung der Ressourcen in „Band III“** für die Rundfunk-Nutzung

NEWS RELEASE IFA 2009:

- Revo announces IKON, the world's first colour touch-screen, multi-format digital radio that combines the benefits of a full colour 3.5" touch-screen, icon-driven user interface, multi-standard radio capabilities and iPod and iPhone docking.
- IKON is capable of receiving the full roster of digital radio standards including DAB, DAB+ and internet radio – as well as conventional FM radio with RDS. Where available from the broadcaster - colour station logos, station descriptions, track and artist information, news headlines etc. will be displayed on IKON's colour screen.



- **Konzentration auf Flächen- und mobilen Empfang senkt die Kosten für die digital terrestrische Verbreitung**
- **Neue Geschäftsmodelle durch die Verbindung von digitalem Broadcast und Internet für private Rundfunkveranstalter**

Die Zukunft des Radios hat schon begonnen!

Michael Schlicksupp
Südwestrundfunk

6. Oktober 2009